



Wir bemühen uns jedes Jahr ein Thema zu finden, das sich wie ein roter Faden durch das ganze Jungscharchjahr zieht. In diesem Jahr haben wir uns für „Märchen“ entschieden. Gemeinsam mit den Kindern verarbeiten wir die Inhalte der Märchen in (Rollen-) Spielen oder kleinen Basteleien.

Die Gruppenstunden finden in der Zeit von 14 bis 16 Uhr in den Jungscharräumen beim Pfarrhof statt und alle Kinder sind eingeladen einfach mitzumachen. Bilder von der Jungscharch gibt es in großer Zahl auf www.pfarre-wildon.at.

Die Termine für die Gruppenstunden bis zur nächsten Pfarrzeitung:

- 1. Dezember 2007
- 15. Dezember 2007
- 19. Jänner 2008
- 2. Februar 2008
- 16. Februar 2008
- 1. März 2008

Gerhard Weiß



Werter Heiliger Geist, der Du immer alles weißt, weißt Du vielleicht auch, warum's auf Erden Brauch, Kindern angst zu machen und sie auszulachen, sie nicht ernst zu nehmen und — ohne sich zu schämen — ihnen das Leben zu versauen und sie dann noch zu verhauen?

Falls Du eine Erklärung dafür hast, mach bitte in der Messe bei mir Rast. Bin der kleine Dicke in der dritten Bank und vom vielen Kopferbrechen schon ganz krank,

Dieses Gebet stammt aus dem Buch „Ein und Alles“ von Christine Nöstlinger und Jutta Bauer



Komm, sei vorn dabei!

Willst du bei den Gottesdiensten ganz vorne dabei sein??? Dann komm doch zu den Ministranten!! Abgesehen davon, dass du alles aus nächster Nähe mitbekommst, kannst du auch dem Herrn Pfarrer bei der Messe unterstützen und z.B. bei der Gabenbereitung Brot und Wein zum Altar bringen. Wenn du nun Lust bekommen hast diesen tollen Dienst zu machen, komm am Besten zu einer unserer Ministrantenstunden, dort erfährst du noch mehr. Wir treffen uns immer um 13.30 Uhr im Pfarrhof an folgenden Terminen:

- 1. Dezember 2007
- 15. Dezember 2007
- 19. Jänner 2008
- 2. Februar 2008
- 16. Februar 2008
- 1. März 2008

Thomas Kubelka



Kursangebot des Österreichischen Roten Kreuzes

Betreuung und Pflege in der Familie

Termin: 07.01.2008, 10.01.2008, 14.01.2008, 21.01.2008, 24.01.2008 von 19:00 bis 22:10

Kosten: € 35,-
Ort: Rotes Kreuz Leibnitz

Nach dem Spitalsaufenthalt

Termin: 17.01.2008 von 19:00 bis 21:00 Uhr
Kosten: € 9,-
Ort: Rotes Kreuz Leibnitz

Pflegende im Mittelpunkt 2. Teil

Termin: 29.01.2008 von 19:30 bis 21:30 Uhr
Ort: Pischelsdorf

Nach dem Spitalsaufenthalt

Termin: 12.02.2008 von 19:00 bis 21:00 Uhr
Kosten: € 9,-
Ort: Rotes Kreuz Leibnitz

Betreuung von Schwerkranken und Sterbenden

Termin: 25.02.2008, 28.02.2008, 03.03.2008 von 19:00 bis 22:00 Uhr
Kosten: € 30,-
Ort: Rotes Kreuz Leibnitz

Die Kinder singen mit Herz und Hand!

Das Fest des Heiligen Martin von Tour ist seit langer Zeit vor allem ein Fest der Kinder. Das Teilen des eigenen Mantels mit einem Bettler wird auch von kleinen Kindern verstanden und man kann ihnen recht einfach das Wesen der christlichen Nächstenliebe erklären.

Die Kinder des Kindergarten Stocking begehen ihr Martinsfest jedes Jahr gemeinsam mit der Pfarrgemeinde in unserer Kirche. Mit ihren Betreuerinnen Elisabeth und Maria haben sie Laternen gebastelt und die

Geschichte des Heiligen Martin als Rollenspiel einstudiert.

Am Samstag war dann eine halbe Stunde vor dem Abendgottesdienst Treffpunkt im Hof des Schlosses Wildon. Unter dem Schutz der Wildoner Polizei, der wir auf diesem Weg dafür danken wollen, dass sie für die Lichterprozession den Verkehr angehalten haben, zogen die Kinder mit ihren Laternen zur Kirche.

Vor der Kirche wurden die Kinder von unserem Herrn



Die Kindergartenkinder mit ihrer Betreuerin Elisabeth Feier beim Einzug in die Kirche.



Der Herr Pfarrer spendet Applaus.

Pfarrer erwartet und zogen mit ihm gemeinsam in die Kirche. Dort saßen die Kinder ganz vorne beim Volksaltar und haben die Messe mit ihren Liedern und der Geschichte vom Mantelteilen mit gestaltet.

Viele Kinder haben mit ihren Eltern nach dem Gottesdienst die Einladung angenommen sich im Pfarrhof mit Tee und Kuchen aufzuwärmen.

Gerhard Weiß



Gewinnspiel

In der letzten Ausgabe unserer Pfarrzeitung haben wir die Frage gestellt „Warum gibt es in der katholischen Kirche Ministranten?“. Wir hätten es uns nicht vorstellen können, dass die Beantwortung dieser Frage für die Leser unserer Zeitung so schwierig sein würde. Obwohl wir vier Antwortmöglichkeiten vorgaben, haben nur zwei Leser die richtige Antwort gewusst und am Gewinnspiel teilgenommen.

Der Sieger unseres Gewinnspiels, Stefan Kubelka, hatte die Wahl zwischen einem Poloshirt und einer Tasche, die ihm von unserem Redaktionsmitglied Thomas Kubelka überreicht wurde. Stefan hat die richtige Antwort sicher auch seiner Schwester weitergesagt, denn diese hat die zweite richtige Antwort abgegeben.

Für alle, die die Antwort nicht kennen.

Die Ministranten unterstützen den Pfarrer bei der Messe.

Gerhard Weiß





Wir bemühen uns jedes Jahr ein Thema zu finden, das sich wie ein roter Faden durch das ganze Jungschjarjahr zieht. In diesem Jahr haben wir uns für „Märchen“ entschieden. Gemeinsam mit den Kindern verarbeiten wir die Inhalte der Märchen in (Rollen-) Spielen oder kleinen Basteleien.

Die Gruppenstunden finden in der Zeit von 14 bis 16 Uhr in den Jungschjarräumen beim Pfarrhof statt und alle Kinder sind eingeladen einfach mitzumachen. Bilder von der Jungschjar gibt es in großer Zahl auf www.pfarre-wildon.at.

Die Termine für die Gruppenstunden bis zur nächsten Pfarrzeitung:

- 1. Dezember 2007
- 15. Dezember 2007
- 19. Jänner 2008
- 2. Februar 2008
- 16. Februar 2008
- 1. März 2008

Gerhard Weiß



Werter Heiliger Geist, der Du immer alles weißt, weißt Du vielleicht auch, warum's auf Erden Brauch, Kindern angst zu machen und sie auszulachen, sie nicht ernst zu nehmen und — ohne sich zu schämen- ihnen das Leben zu versauen und sie dann noch zu verhauen?

Falls Du eine Erklärung dafür hast, mach bitte in der Messe bei mir Rast. Bin der kleine Dicke in der dritten Bank und vom vielen Kopferbrechen schon ganz krank,

Dieses Gebet stammt aus dem Buch „Ein und Alles“ von Christine Nöstlinger und Jutta Bauer



Komm, sei vorn dabei!

Willst du bei den Gottesdiensten ganz vorne dabei sein??? Dann komm doch zu den Ministranten!! Abgesehen davon, dass du alles aus nächster Nähe mitbekommst, kannst du auch dem Herrn Pfarrer bei der Messe unterstützen und z.B. bei der Gabenbereitung Brot und Wein zum Altar bringen. Wenn du nun Lust bekommen hast diesen tollen Dienst zu machen, komm am Besten zu einer unserer Ministrantenstunden, dort erfährst du noch mehr. Wir treffen uns immer um 13.30 Uhr im Pfarrhof an folgenden Terminen:

- 1. Dezember 2007
- 15. Dezember 2007
- 19. Jänner 2008
- 2. Februar 2008
- 16. Februar 2008
- 1. März 2008

Thomas Kubelka



Kursangebot des Österreichischen Roten Kreuzes

Betreuung und Pflege in der Familie

Termin: 07.01.2008, 10.01.2008, 14.01.2008, 21.01.2008, 24.01.2008 von 19:00 bis 22:10

Kosten: € 35,-
Ort: Rotes Kreuz Leibnitz

Nach dem Spitalsaufenthalt

Termin: 17.01.2008 von 19:00 bis 21:00 Uhr
Kosten: € 9,-
Ort: Rotes Kreuz Leibnitz

Pflegende im Mittelpunkt 2. Teil

Termin: 29.01.2008 von 19:30 bis 21:30 Uhr
Ort: Pischelsdorf

Nach dem Spitalsaufenthalt

Termin: 12.02.2008 von 19:00 bis 21:00 Uhr
Kosten: € 9,-
Ort: Rotes Kreuz Leibnitz

Betreuung von Schwerkranken und Sterbenden

Termin: 25.02.2008, 28.02.2008, 03.03.2008 von 19:00 bis 22:00 Uhr
Kosten: € 30,-
Ort: Rotes Kreuz Leibnitz

Die Kinder singen mit Herz und Hand!

Das Fest des Heiligen Martin von Tour ist seit langer Zeit vor allem ein Fest der Kinder. Das Teilen des eigenen Mantels mit einem Bettler wird auch von kleinen Kindern verstanden und man kann ihnen recht einfach das Wesen der christlichen Nächstenliebe erklären.

Die Kinder des Kindergarten Stocking begehen ihr Martinsfest jedes Jahr gemeinsam mit der Pfarrgemeinde in unserer Kirche. Mit ihren Betreuerinnen Elisabeth und Maria haben sie Laternen gebastelt und die

Geschichte des Heiligen Martin als Rollenspiel einstudiert.

Am Samstag war dann eine halbe Stunde vor dem Abendgottesdienst Treffpunkt im Hof des Schlosses Wildon. Unter dem Schutz der Wildoner Polizei, der wir auf diesem Weg dafür danken wollen, dass sie für die Lichterprozession den Verkehr angehalten haben, zogen die Kinder mit ihren Laternen zur Kirche.

Vor der Kirche wurden die Kinder von unserem Herrn



Die Kindergartenkinder mit ihrer Betreuerin Elisabeth Feier beim Einzug in die Kirche.



Der Herr Pfarrer spendet Applaus.

Pfarrer erwartet und zogen mit ihm gemeinsam in die Kirche. Dort saßen die Kinder ganz vorne beim Volksaltar und haben die Messe mit ihren Liedern und der Geschichte vom Mantelteilen mit gestaltet.

Viele Kinder haben mit ihren Eltern nach dem Gottesdienst die Einladung angenommen sich im Pfarrhof mit Tee und Kuchen aufzuwärmen.

Gerhard Weiß



Gewinnspiel

In der letzten Ausgabe unserer Pfarrzeitung haben wir die Frage gestellt „Warum gibt es in der katholischen Kirche Ministranten?“. Wir hätten es uns nicht vorstellen können, dass die Beantwortung dieser Frage für die Leser unserer Zeitung so schwierig sein würde. Obwohl wir vier Antwortmöglichkeiten vorgaben, haben nur zwei Leser die richtige Antwort gewusst und am Gewinnspiel teilgenommen.

Der Sieger unseres Gewinnspiels, Stefan Kubelka, hatte die Wahl zwischen einem Poloshirt und einer Tasche, die ihm von unserem Redaktionsmitglied Thomas Kubelka überreicht wurde. Stefan hat die richtige Antwort sicher auch seiner Schwester weitergesagt, denn diese hat die zweite richtige Antwort abgegeben.

Für alle, die die Antwort nicht kennen.

Die Ministranten unterstützen den Pfarrer bei der Messe.

Gerhard Weiß

